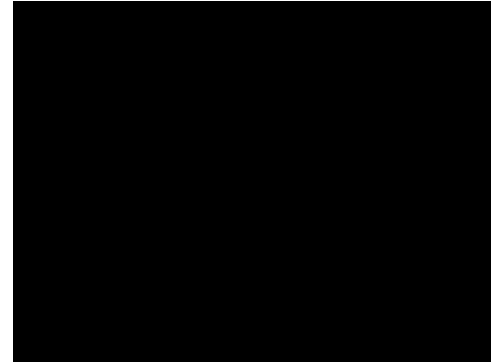


Universitätsklinikum Carl Gustav Carus • 01304 Dresden



Sonographie - Befund

Sehr geehrte Frau [REDACTED]

besten Dank für die Überweisung Ihrer Patientin

[REDACTED] geb. am [REDACTED] 1963.

Anamnese

Befund 01.03.23

Leber: Organ nicht vergrößert. Regelrechte Kontur. Oberfläche glatt. Echomuster homogen und nicht verdichtet. Lebervenen regelrecht durchblutet. Pfortader im Stamm orthograd perfundiert ca 16 cm/s. Echoleere Zyste in Seg III (7 x 4 mm) sowie zwei echoreiche rundliche Läsion in Seg VII (5 x 8 mm) und Seg VIII (9 x 7 mm).

Fibroscan:

Nach sonographischem Aufsuchen einer geeigneten Stelle rechts interkostal Fibroscanmessung (10 gültige Messungen).

E Median: 3,6 kPa (IQR 0,3; IQR/Med 9%)

CAP Median: 202 dB/m (IQR 35)

Leberzyste sowie VD auf zwei Hämangiome der Leber. Sonst unauffällige Sonographie.

Entsprechend Metavir-/Bruns Score keine Leberparenchymfibrose.

erbitte Sono Leber mit KM, zur Bestätigung Hämangiome

Detailfragestellung

Sonographie Leber mit KM, durchgeführt am 16.08.2023 um 15:51

Befund

Nach fraktionierter Applikation von insgesamt 6 ml Sonovue zeigen die beiden vorbeschriebenen, echoreichen, rundlichen Läsionen in Seg VII (5 x 8 mm) und Seg VIII (9 x 7 mm) eine rasche zentripetale, lakunäre KM Anflutung. Bis nach 3 min bleiben die beiden RF im Vgl. zum umliegenden Lebergewebe isokontrastiert. Somit handelt es sich bei den beiden

[REDACTED]

Läsionen a.e. um kleine Hämangiome.

Beurteilung

Zwei kleine Hämangiome der rechten Leber.

Mit freundlichen Grüßen

